

Copy

DEUTSCHE
FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT

Dr. Walther Klofat

5300 BONN-BAD GODESBERG I. den 10.10.1975

KENNEDYALLEE 40
TELEFON: 022 21/8511 (DURCHWAHL 881 441) Dr.Kt/ht
TELEGR.-ANSCHRIFT: FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT BN-BAD GODESBERG
BANKVERBINDUNGEN:
SPARKASSE BONN BLZ 38050000 KTO.-NR. 29001500
KOMMERZBANK BONN BLZ 38040007 KTO.-NR. 1072164
DRESDNER BANK BONN BLZ 37080040 KTO.-NR. 2077012
DEUTSCHE BANK BONN-BAD GODESBERG BLZ 38070059 KTO.-NR. 119/0305
BANK FÜR GEMEINWIRTSCHAFT BONN BLZ 38010111 KTO.-NR. 10131078
LANDESZENTRALBANK BONN BLZ 38000000 KTO.-NR. 38006083

721,58 - 75

(BITTE DIESES ZEICHEN IN DER ANTWORT ANGEBEN)

Herrn Professor
Dr. Otto Westphal

Max-Planck-Institut
für Immunbiologie

78 Freiburg / Breisgau
Stübeweg 51

Ab 20.10.1975 neue Telefonnummer

Vorwahl	02221
Rufnummer	87 - 1
Durchwahl	87.2441

Lieber Herr Professor Westphal,

in Beantwortung Ihres Schreibens vom 3.10.1975 und nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden unserer Senatskommission für Sicherheitsfragen bei der Neukombination von Genen - Professor Breuer, Bonn - möchte ich Ihnen mitteilen, daß die Deutsche Forschungsgemeinschaft bereit ist, für einen Besuch von Professor J. Lederberg (USA) in Deutschland einen Zuschuß in Höhe von DM 1.000.-- zu gewähren, sofern Professor Lederberg vor der oben zitierten Senatskommission einen Vortrag hält.

Wir würden jetzt schon Professor Lederberg einladen und ich möchte Sie bitten, mir seine genaue Adresse zukommen zu lassen.

Damit keine Schwierigkeiten auftreten, möchte ich Sie darauf hinweisen, daß die Senatskommission am 28. November 1975 in Bonn tagen wird.

Mit freundlichen Grüßen und Dank für Ihre Hilfe in dieser Angelegenheit
Ihr

U. Klofat